Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge

enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und

Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 59 (1962)

Heft: 4

Artikel: Einladung zur 55. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Autor: Kiener, Max / Rammelmeyer, F.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-836607

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Armenpfleger

Beilage zum «Schweizerischen Zentralblatt für Staats-

und Gemeindeverwaltung»

59. Jahrgang Nr. 4 1. April 1962 Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide Redaktion: Dr. A. Zihlmann, Allg. Armenpflege, Leonhardsgraben 40, Basel

Verlag und Expedition: Art. Institut Orell Füssli AG, Zürich «Der Armenpfleger» erscheint monatlich

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 13.-

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

Einladung

zur 55. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz, Dienstag, den 22. Mai 1962, 10.00 Uhr, im Kunsthaus-Saal in Luzern

Traktanden

- 1. Eröffnung der Konferenz durch den Präsidenten der Ständigen Kommission, Herrn Dr. Max Kiener, Kantonaler Armeninspektor, Bern
- 2. Begrüßung der Konferenzteilnehmer durch Herrn Nationalrat Werner Kurzmeyer, Regierungsrat, Luzern, Vorsteher des Gemeinde- und Sanitätsdepartementes des Kantons Luzern
- 3. Tätigkeitsbericht des Präsidenten
- 4. Jahresrechnung 1961 und Budget 1962, Revisorenbericht und Décharge-Erteilung
- 5. Wahlen
- 6. Verschiedenes
- 7. Referat des Herrn Fürsprecher Paul Müller, Vorsteher des Versicherungsamtes der Stadt Bern, über «Die Revision des Bundesgesetzes über die Krankenund Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 (KUVG) und die Armenpflege»

12.45 Uhr

Mittagessen im Saal des Kunsthauses Luzern

Konzert des Orchesters Franco Barbieris, zur Zeit 13.00-14.00 Uhr im Kursaal Luzern

Nachmittagsprogramm

Abfahrt mit Extra-Dampfer; Seerundfahrt (bei jeder 14.50 Uhr

Witterung)

17.10 Uhr Ankunft in Luzern

Anmeldungen für die Konferenz bis spätestens den 10. Mai 1962

an den Quästor, Herrn Josef Huwiler, Fürsorgebeamter beim Gemeinde- und Sanitätsdepartement des Kantons Luzern, Bahnhofstraße 15, Luzern

(Tel. 041/9 22 85)

Volle Tagungskarte

zu Fr. 17.– (Mittagessen inkl. Service, Seerundfahrt)

Verhandlungskarte

zu Fr. 4.-

Verkauf der Karten ab 9.00 Uhr im Kunsthaus

Luzern

Parkieren der Autos

beim Kunsthaus Luzern (Seeseite) nach Weisung

der Stadtpolizei Luzern

Wir hoffen, zahlreiche Behördevertreter, Armenpflegerinnen und Armenpfleger begrüßen zu dürfen.

Für die Ständige Kommission

Der Präsident:

Der Aktuar:

Dr. Max Kiener

Fürsprecher F. Rammelmeyer

Italienisch für Armenpfleger Testo italiano per l'assistente sociale

Von F. Gasparoli und A. Zihlmann

(Schluß)

Wir wollen Ihnen helfen, wieder unabhängig, wieder ein selbständiger Mann zu werden.

Sie können sich aus eigener Kraft durchbringen.

Sie können, wenn Sie wollen.

Wo ein Wille ist, da ist ein Weg.

Ich begreife sehr wohl, daß Sie jetzt böse auf mich sind.

Ich meine es nur gut mit Ihnen.

Wir möchten Ihnen helfen.

Sie besitzen unser volles Vertrauen.

Glauben Sie nicht, daß eine medikamentöse Alkoholentziehungskur von einigen Tagen oder Wochen Sie und Ihre ganze Familie vor dem sicheren Untergang retten könnte?

Trunksucht ist eine Krankheit wie eine andere und heilbar.

Während der Zeit des Verdienstausfalles werden wir Ihre Familie genügend unterstützen.

Vogliamo aiutarla a divenire un uomo libero e indipendente.

Può riuscire con le sue proprie forze.

Lo può se lo vuole.

Volere è potere.

Comprendo benissimo che può essere risentito nei miei confronti (weiblich: risentita).

Io non voglio che il suo bene.

Desideriamo aiutarla.

Ha tutta la nostra fiducia.

Non crede che una cura medica di disintossicazione dall'alcool di qualche giorno o settimana possa salvare lei e la sua famiglia da sicuro sfacelo?

Il vizio del bere è una malattia come un'altra, ed è guaribile.

Durante il periodo di mancato guadagno la sua famiglia sarà convenientemente sussidiata.